

Elternzeit für Lehrerpaare - Wie habt ihr sie aufgeteilt?

Beitrag von „Al*ias“ vom 21. Dezember 2021 10:19

Guten Morgen liebes Forum,

ich bedanke mich für die Aufnahme und freue mich auf einen regen Austausch.

Kurz zu mir: Ich bin w, 35, Lehrerin am BK (verbeamtet) und derzeit in der 18. SSW schwanger. Ich gehöre zu den (wahrscheinlich) vielen unter uns, die auch einen Lehrerpartner haben. Er arbeitet am Gymnasium, ebenfalls Beamtenstatus. Wir erwarten das erste Kind Ende Mai und arbeiten beide in Vollzeit.

Ich habe mich in den letzten Tagen in das Thema Elternzeit/Elterngeld eingelesen und versucht, alles in Bezug auf Basiseltern geld, Elterngels Plus, Partnermonate usw. zu verstehen. 😊 Ich habe jedoch das Gefühl, dass sich die meisten Beispiele im Internet auf die (leider ja noch recht klassische) Gehaltsverteilung "Mann verdient mehr, Frau verdient weniger" beziehen. Dann nimmt verständlicherweise häufig die Mutter mehr Elternzeit und der Vater - wenn überhaupt - 2 Monate, um die Partnermonate zu erhalten.

Jetzt sind wir als Lehrerpaar aber ja in der Situation, beide exakt gleich viel zu verdienen und damit vielleicht ein bisschen freier in der Verteilung unserer Elternzeitmonate, da der "Verdienstausfall" ja immer derselbe ist. Wir wollen auf jeden Fall beide Elternzeit nehmen.

Mich würde daher interessieren, wie die Lehrerpaare unter euch die Elternzeit aufgeteilt haben - einfach, um ein paar Ideen zu haben, wie man es machen könnte.

Ich würde mich über möglichst viele Rückmeldungen freuen!

Vorweihnachtliche Grüße

Al*ias

Beitrag von „yestoerty“ vom 21. Dezember 2021 10:56

Die Frage ist doch: wie lange wollt ihr das Kind zu Hause betreuen und wann habt ihr auch einen Betreuungsplatz?

Und: sprichst du von Elternzeit generell oder von Elterngeld?

Ich kenne verschiedene Kombinationen:

Ein Elternteil ein Jahr, das andere 2 Monate parallel oder danach (je nach Betreuungssituation). Beide 7 Monate parallel und dann das Kind in die Betreuung.

Mein Mann ist zwar kein Lehrer, wir verdienen aber fast das gleiche:

1. Kind: beide Basiselterngeld, Ich 12 Monate, er den 5./6. Lebensmonat und da waren wir in Australien/ Neuseeland. Ging, weil das Kind ab dem 1. Geburtstag zur Tagesmutter konnte, weil es im August geboren wurde.

2. Kind: Ich 12 Monate Basiselterngeld und EZ, er den 10.-12. Lebensmonat, 2 mit Basiselterngeld, den letzten unbezahlt. Danach beide 4 Monate Partnerschaftsbonusmonate mit EG+ in TZ (bei mir genau bis zu den Sommerferien) und dann hab ich 2 Tage das Kind betreut, er 1,5 Tage und 1,5 Tage meine Mama, weil wir erst dann einen Kitaplatz hatten.